



STADT ASCHAFFENBURG

Newsletter Familienbildung und KoKi Aschaffenburg

Dezember 2022

Was erwartet die Leser*innen?

Neues aus der JUKUZ-Medienwerkstatt Filmemacher*innen-Workshop	2
Theater Rosenfisch „Simon und das Kind in der Krippe“	2
Familien-Spiel-Café Kunterbunt	2
Lego-Rampen-Aktion	3
Café ABdate goes Digitalladen: Medien in der Familie	3
Offener Musiktreff in der Katakomben	3
Murmel und Mo	3
Eltern-Kind-Treff für Kinder aus dem Autismus-Spektrum	4
Elternrunde „ADHS und Autismus – Kinder verstehen“	4
Arbeitskreise in Aschaffenburg	4
„Rote Bank“ in Aschaffenburg	5
Kampagne „Schieb den Gedanken nicht weg!“	5
Die Familienstützpunkte & die Familienunterstützende Einrichtung freuen sich auf Sie	6
Nikolausfeier - Eine Stationen-Wanderung für die ganze Familie	6
Frauenfrühstück mit Gesundheitssprechstunde „Die häufigsten Kinderkrankheiten“	6
Lecker essen & Klima schützen - Kann wirklich jede*r etwas tun?	6
Laternenwanderung durch die Dämmer Fluren	6
Weihnachtliches Kamishibai „Es klopft bei Wanja in der Nacht“	7
Adventscafé für Familien mit Kindern	7
Generationencafé - für Mama, Papa, Kinder und Großeltern	7
Weltencafé – Weihnachtsdeko basteln	7
Generationencafé mit „kleiner Auszeit“	7
Weihnachtliches Erzähltheater „Kamishibai“	8

Links zu weiterführenden Seiten sind **fettgedruckt** und können mit einem Klick erreicht werden.

Neues aus der JUKUZ-Medienwerkstatt

Filmmacher*innen-Workshop: Dokumentarisch erzählen

Samstag, 10. Dezember, 10 bis 16 Uhr, inkl. Pause, in der JUKUZ Medienwerkstatt

Wie aber arbeitet ein*e Dokumentarfilmer*in mit wahren Geschichten? Wie finde ich Protagonist*innen für meinen Film? Und wie viel darf ich beim Filmdreh und Schnitt selbst beeinflussen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Workshop-Leiterin Maya Reichelt von DOK.education in einem eintägigen Workshop. Der Workshop enthält neben der Analyse und Theorie auch filmpraktische Demonstrationen und ein handliches Paket an Basis-Tipps, die man braucht, um selbst Geschichten zu erzählen. Wer kann mitmachen? Alle jungen Menschen im Alter von 12 bis 26 Jahren, die sich für Film und Dokumentarfilm interessieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldung läuft über education@dokfest-muenchen.de.

Weitere Infos gibt es hier.

JUKUZ Medienwerkstatt im Kirchhofweg 2

Theater Rosenfisch „Simon und das Kind in der Krippe“

Sonntag, 11. Dezember, 14 Uhr und 16 Uhr, im JUKUZ

Der Hirtenjunge Simon kann die Erwachsenen nicht verstehen. Da kommt ein Paar aus der Fremde und niemand will helfen. Dabei ist die Frau hochschwanger und braucht dringend eine Herberge. Simon ist klar, da muss er eben helfen. Aber er ist doch nur ein kleiner Hirtenjunge. Da eilen ihm die Tiere zu Hilfe und mit deren Unterstützung schafft Simon es einen Unterschlupf in einem Stall zu finden und auch ein Stück Brot und eine Decke kann er auf-treiben. Es muss irgendein Zauber über der Nacht liegen, denn Simon kann verstehen was die Tiere sprechen und dann kommt tatsächlich auch das Kind auf die Welt und alle Not und aller Streit ist vergessen. Ohne mit großen Worten überladen zu sein schafft es das Stück den Zauber der Heiligen Nacht und den eines jeden beginnenden Lebens zu vermitteln.

Geeignet für Kinder ab 3 bis 9 Jahren.

Eintritt 5 €, Kartenvorverkauf an der Stadttheaterkasse

Familien-Spiel-Café Kunterbunt

Sonntag, 11. Dezember, von 14 bis 18 Uhr

An den Sonntagen, an denen die Kinderbühne Kunterbunt den Vorhang öffnet, bietet das JUKUZ gleich nebenan ein Familien-Spiel-Café an. In gemütlicher Atmosphäre können Eltern und Kinder Brettspiele ausprobieren, mit Legosteinen bauen, eine Marmeladebahn zusammenstecken oder Geschicklichkeitsspiele testen. Es werden heiße und kalte Getränke an der Theke (Selbstbedienung) angeboten. Das Spiel-Café ist ein Angebot für Familien mit Kindern von 3 bis 10 Jahren.

Lego-Rampen-Aktion

des Stadtjugendrings – für eine barrierefreie Stadt Aschaffenburg

Die AG „Barrierefreie Stadt Aschaffenburg“ des Stadtjugendrings (SJR) benötigt Unterstützung: Ob Kindergartengruppe, Schulklasse, Verein oder Privathaushalt, aussortierte Legosteine können gerne beim dem SJR vorbeigebracht werden. Aus den vielen bunten Steinen werden kleine mobile Rampen für Geschäfte und Einrichtungen zusammengebaut.

Stadtjugendring, Kirchhofweg 2

Café ABdate goes Digitalladen: Medien in der Familie

Beratungsangebot vom Café ABdate des Stadtjugendrings

Der Fortschritt im Bereich der Medien ist rasant. Internet, Instagram und Smartphone gehören heute ganz selbstverständlich zum Lebensalltag von vielen Kindern und Jugendlichen. Bei Eltern und Erziehenden können Fragen aufkommen: Ab wann ist ein Smartphone sinnvoll? Was tut mein Kind im Internet? Was sollte ich bei Apps beachten? Soll ich die Mediennutzung zeitlich beschränken? Antworten auf Fragen rund um die Mediennutzung gibt es jeden letzten Montag im Monat von 16 Uhr bis 17 Uhr im **Digitalladen, Roßmarkt 11**.

Offener Musiktreff in der Katakomben

für alle Kinder und Jugendlichen ab 9 Jahren

Der Offene Musiktreff ist für alle Kinder und Jugendlichen ab 9 Jahren gedacht, die Interesse daran haben neue Instrumente auszuprobieren oder mit anderen Kindern musizieren möchten. Der Treff findet immer montags (außerhalb der Schulferien) von 15 Uhr bis 16:30 Uhr in der Katakomben statt. Weitere Informationen gibt es unter **music@caritas-aschaffenburg.de** oder auf der **Homepage der Caritas**.

Katakomben, offene Jugendbildung, Treibgasse 26

Murmel und Mo

Zweiteilige Kurzfilmreihe für Kinder

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) hat die zweiteilige Kurzfilmreihe „Murmel und Mo“ gestartet. In den beiden Filmen erkundet ein Mädchen gemeinsam mit ihrem Lieblingsstofftier das Immunsystem und die besondere Wirkung von Impfungen. Das StMGP möchte mit den Kurzfilmen spielerisch erklären, wie das Immunsystem und Impfungen funktionieren. Denn was passiert eigentlich in unserem Körper, wenn wir krank sind? Und wie kann man sich zum Beispiel mit Impfungen vor Infektionen schützen? Die Kurzfilme stehen unter **www.murmelundmo.bayern.de** zur Verfügung und werden dort in Kürze auch in Englisch, Ukrainisch und barrierefrei angeboten.

Eltern-Kind-Treff für Kinder aus dem Autismus-Spektrum

Ab Januar 2023 finden im MIZ monatliche Eltern-Kind-Treffs für Familien mit Kindern aus dem Autismus-Spektrum statt. Diese richten sich an die Angehörigen und ihre Kinder aus dem Autismus-Spektrum bis zum 8. Lebensjahr. Die Familien treffen sich einmal monatlich freitags ab 16 Uhr. **Weitere Infos gibt es hier.**

Anmeldung und Fragen bitte per E-Mail an verein@neurodivers.net.

MIZ e. V., Badergasse 7

Elternrunde „ADHS und Autismus – Kinder verstehen“

Samstag, 11. Februar, 9:30 bis 14 Uhr, im Familienstützpunkt Schweinheim

Die Elternrunde richtet sich an Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Geplant sind zwei Vorträge von Stefanie Dreier-Maric (Diplom Psychologin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin) und Marina Sander (Diplom Sozialpädagogin). Ein Vortrag beschäftigt sich mit dem Thema „Vom Kuddelmuddel im Kopf und den Hummeln im Hintern – ADHS“. Hier stellen die Referentinnen die Symptome von ADHS vor und möchten sie verstehbar machen. Der zweite Vortrag geht auf das Thema „Autismus – eine Frage der Perspektive – Autismus im Vorschulalter“ ein. Hier soll autistisches Verhalten verstehbar gemacht und die Aspekte der Stressregulation der Kinder beleuchtet werden. Herzlich eingeladen sind alle Eltern und Bezugspersonen von Kindern, die sich für dieses Thema interessieren und den Verdacht haben, dass ihr Kind betroffen sein könnte. Bei Bedarf ist eine Kinderbetreuung (ab 3 Jahren) möglich. Anmeldung und weitere Infos unter:

familien@aschaffenburg.de

Arbeitskreise in Aschaffenburg

eine Übersicht für Fachkräfte

In vielen Arbeitskreisen in Aschaffenburg wird an Themen rund um Bildung und Soziales gearbeitet. Das Bildungsbüro erneuert jährlich eine Übersicht dazu. **Diese ist hier zu finden.** Der fachliche Austausch hilft beim Ideenfinden und Problemlösen. Und wenn man sich einmal „live“ kennengelernt hat, fällt die Zusammenarbeit leichter. Auch für neue Mitarbeiter*innen in den Einrichtungen und der Stadtverwaltung sind diese Treffen hilfreich, um sich einen guten Überblick zu verschaffen. Weitere Infos gibt es bei den Kontaktpersonen der Arbeitskreise.

„Rote Bank“ in Aschaffenburg

im Rahmen des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen und Mädchen der Vereinten Nationen am 25. November wurde diese eingeweiht

Die „Rote Bank“ steht ab sofort am Eingang des Schöntals, gegenüber dem blauen Klavier. Sie ist eine Kooperation von SEFRA e.V. und der Gleichstellungsstelle Stadt Aschaffenburg. Warum eine „Rote Bank“? 2016 wurde „La pancchina rossa“, italienisch für Rote Bank, in Perugia (Italien) erstmalig auf öffentlichen Plätzen aufgestellt. Diese steht als Symbol gegen geschlechtsspezifische Gewalt. Die Farbe Rot signalisiert hierbei das Blut und Leid, welches solche Taten begleiten kann. Mit dem Aufstellen der „Roten Bank“ in der Öffentlichkeit wird häusliche Gewalt, die überwiegend im Verborgenen stattfindet, aus der Tabuzone geholt und ein sichtbarer Raum gegeben. Damit wird ein Zeichen gesetzt: „Hier ist kein Platz für Gewalt.“ So funktioniert die „Rote Bank“: Eine angebrachte Plakette mit einem QR-Code führt zur Homepage der „Roten Bank“. Interessierte und Betroffene können dort Infos zu häuslicher Gewalt und Beratungsstellen finden. **Weitere Infos gibt es hier.**

Schieb den Gedanken nicht weg!

Kampagne gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche kann es überall geben. Auch im eigenen Umfeld. Den Gedanken daran wollen wir am liebsten sofort wegschieben. Dabei können wir als Erwachsene – ob als Eltern, Angehörige, Bekannte, Menschen aus der Nachbarschaft oder Lehrkräfte – lernen, die Anzeichen besser einzuordnen, mit Unsicherheiten umzugehen und Hilfe und Unterstützung zu suchen, um Minderjährige zu schützen. Auf der Kampagnen-Seite **www.nicht-wegschieben.de** gibt es Informationen und Öffentlichkeitsmaterialien zum Herunterladen.

Die Familienstützpunkte und die Familienunterstützende Einrichtung freuen sich auf Ihren Besuch!

Nikolausfeier - Eine Stationen-Wanderung für die ganze Familie

Montag, 5. Dezember um 16 Uhr

Wir treffen uns an der Familienunterstützenden Einrichtung Gailbach. Danach wandern wir in kleinen Gruppen einem spannenden Weg voller Rätsel und Spiele und treffen am Ende den Nikolaus. Die Strecke ist für Kinderwagen nicht geeignet. Bitte denken Sie daran, vorher einen gefüllten Socken in der KiTa abzugeben. Die Aktion ist kostenfrei.

Anmeldung und Infos unter kiga-gailbach@t-online.de oder 06021 68331

Frauenfrühstück mit Gesundheitssprechstunde „Die häufigsten Kinderkrankheiten“

Mittwoch, 7. Dezember, 10 Uhr

Die Kinderkrankenpflegerin Manuela Fäth ist zu Besuch im Quartiersaal des Familienstützpunkts Hefner-Alteneck und beantwortet bei einem gemeinsamen Frühstück alle Fragen zu den häufigsten Kinderkrankheiten. Wie kann ich mein Kind gut begleiten? Wann darf es wieder in die Kita? Auf was muss ich achten? Ab wann muss ich zum Arzt?

Kommen Sie gerne vorbei!

Anmeldungen oder Fragen gerne an heun@fsp-hefner-alteneck.de

Lecker essen & Klima schützen - Kann wirklich jede*r etwas tun?

Donnerstag, 8. Dezember, 19.30 Uhr

Gemeinsam mit der Umweltbildnerin Monja Hoffmann (Bund Naturschutz) besprechen wir die Zusammenhänge zwischen Ernährung und Klimaschutz. Es werden gemeinsame Kostproben zubereitet und Alternativen zu herkömmlichen Produkten vorgestellt und verzehrt. Diese Aktion ist kostenfrei.

Anmeldung und Infos unter kiga-gailbach@t-online.de oder 06021 68331

Laternenwanderung durch die Dämmer Fluren

Freitag, 9. Dezember, 17 Uhr

Wir treffen uns am Familienstützpunkt Damm mit Kindergarten St. Michael. Nach unserer Wanderung ist ein gemeinsamer Ausklang im Garten des Kindergartens bei Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen geplant. Bitte bringen Sie eine Laterne mit. Diese Aktion ist eine Kooperation des Familienstützpunktes und der Kinderkrippe RegenbogenStern.

Anmeldung unter 06021/ 371 94 15 oder fsp.damm@aschaffenburg.de

Weihnachtliches Kamishibai „Es klopft bei Wanja in der Nacht“

Dienstag, 13. Dezember, 10 - 11 Uhr

Die Erzählkünstlerin Gabriele Zinngraf entführt uns in die winterliche Welt von Wanja. Die Veranstaltung findet im Pfarrsaal des Familienstützpunkts Innenstadt statt und ist für Kinder ab drei Jahren geeignet. **Anmeldung bitte bis zum 8. Dezember an fsp.innenstadt@aschaffenburg.de**

Adventscafé für Familien mit Kindern

Mittwoch, 14. Dezember, 16.30 – 18 Uhr

Gemeinsam wollen wir im Pfarrsaal des Familienstützpunkts Innenstadt das Jahr in gemütlicher Atmosphäre mit Gebäck, Kaffee und Tee ausklingen lassen.

Anmeldung bitte bis zum 08. Dezember an fsp.innenstadt@aschaffenburg.de

Generationencafé - für Mama, Papa, Kinder und Großeltern

Mittwoch, 14. Dezember, 14 – 16 Uhr

Leckeren Kuchen essen und Kaffee oder Saft trinken, miteinander spielen, basteln, singen und sich unterhalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Information und Anmeldung unter 06021/ 4497946 oder fsp.schweinheim@aschaffenburg.de

Weltencafé – Weihnachtsdeko basteln

Mittwoch, 14. Dezember, ab 10.00 Uhr

An diesem Tag wird es kreativ im Weltencafé des Quartierssaals im Familienstützpunkt Hefner-Alteneck. Frauen aller Nationen sind herzlich eingeladen während des gemeinsamen Frühstücks weihnachtliche Dekoration zu basteln. Die Aktion findet in Kooperation mit Cecilia Moska-Spatz (SkF e.V. Aschaffenburg) statt.

Anmeldungen gerne an heun@fsp-hefner-alteneck.de

Generationencafé mit „kleiner Auszeit“

Donnerstag, 15. Dezember, 8.30 – 11 Uhr

Im Rahmen des Generationencafé im Familienstützpunkt Damm findet eine „kleine Auszeit“ bei Musik und kleinen Entspannungsmomenten statt ... lassen Sie sich überraschen!

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Infos unter fsp.damm@aschaffenburg.de oder 06021/ 371 94 15

Weihnachtliches Erzähltheater „Kamishibai“

Donnerstag, 15. Dezember, 14 Uhr

Gabriele Zinngraf entführt die Kinder in die Welt der Geschichten. Alle Familien mit Kindern ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen am Erzähltheater teilzunehmen und der Geschichte zu lauschen. **Anmeldungen und Fragen gerne an heun@fsp-hefner-alteneck.de**



**Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und
einen guten Start ins Jahr 2023!**

Kontakt zu den Familienstützpunkten und der Familienunterstützende Einrichtung

Familienstützpunkt Hefner-Alteneck mit KiTa St. Martin

Hefner-Alteneck-Straße 35, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 916 34,
fsp.hefner-alteneck@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-hefner-alteneck.de
Ansprechpartnerinnen: Magdalena Treffert und Lea Heun

Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu

Memeler Straße 12 und 14, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 371 73 73,
fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de
Ansprechpartnerinnen: Mona Wasfy und Jeanette Gintner

Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael

Schulstraße 42, 63741 Aschaffenburg, 06021/ 371 94 15,
fsp.damm@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-damm.de
Ansprechpartnerin: Barbara Illert

Familienstützpunkt Schweinheim im Haus für Kinder Maria Geburt

Gutwerkstraße 61, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 449 79 46,
fsp.schweinheim@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-schweinheim.de
Ansprechpartnerin: Sabine Eisenschien-Hanesch

Familienunterstützenden Einrichtung St. Matthäus in Gailbach

Glaserstraße 5, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 683 31,
kiga-gailbach@t-online.de, www.kiga-gailbach.de
Ansprechpartnerin: Claudia Remmele

Herausgeberinnen und Kontakt:

Claudia Beck und Katinka Menzel

Stadt Aschaffenburg, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung
Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 330 1794,
familien@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de

Claudia Hühne und Uta Morhart

Stadt Aschaffenburg, Koordinierender Kinderschutz
Dalbergstraße 18, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 45 11 865, koki@aschaffenburg.de
www.familien-aschaffenburg.de



Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Falls Sie den Newsletter nicht weiter erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an familien@aschaffenburg.de.